



JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN

Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf



Jahnsdorf



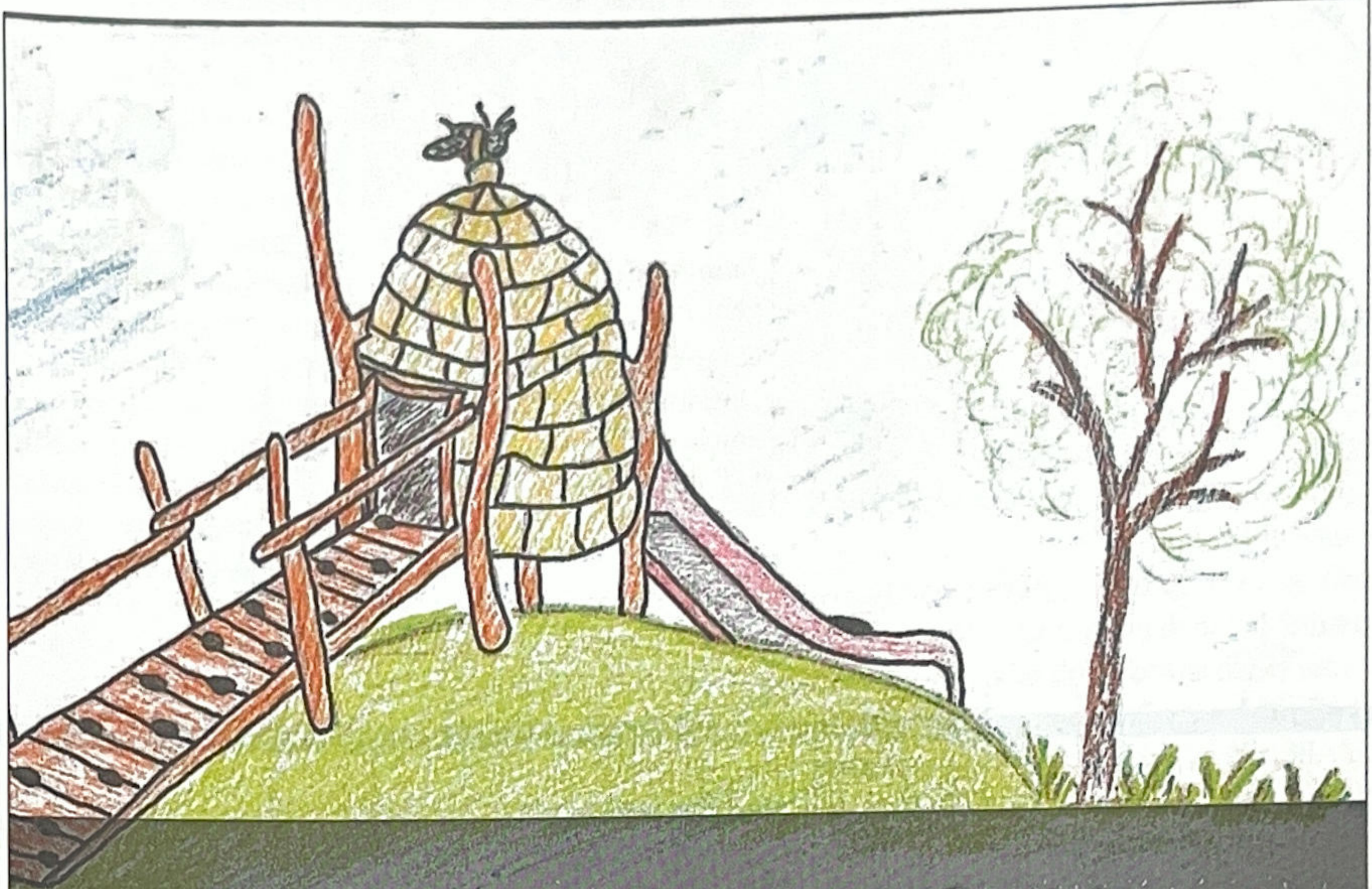
Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf



Für die Kita Bienenkorb wird ein Spielplatztraum wahr. Mehr dazu im Innenteil! #tragsmit



Freitag,
3. August 2018
Jahrgang 2018

Nr. 8



Zur Geburt

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert
den Eltern zur Geburt ihres Kindes!



Joko Mothes
geb. am 12.06.2018
Eltern: Sylvie Mothes und
Christian Landrock
sowie Bruder Béla
OT Jahnsdorf



Zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im **August/September** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

- zum 70. Geburtstag**
09.08. Herr Heinz Kreher
10.08. Frau Irmtraud Dürigen
13.08. Herr Günter Köhler
14.08. Frau Evelin Illgner

- zum 85. Geburtstag**
27.08. Herr Rudi Dambeck



Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

- zum 70. Geburtstag**
06.08. Herr Steffen Oehlschlägel
10.08. Frau Brigitta Müller
13.08. Frau Christine Müller

- zum 75. Geburtstag**
11.08. Herr Bernd Nietzold
28.08. Herr Wolfgang Bergmann
28.08. Frau Gisa Dehnert

- zum 80. Geburtstag**
19.08. Frau Christine Kämpf

- zum 85. Geburtstag**
05.08. Herr Lothar Hofmann

- zum 90. Geburtstag**
15.08. Frau Erika Gerstenberger

Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

- zum 70. Geburtstag**
31.08. Herr Steffen Wagner

- zum 75. Geburtstag**
05.08. Herr Siegfried Gartz

- zum 90. Geburtstag**
11.08. Frau Magda Esche

Jubilare im Ortsteil Pfaffenhain

- zum 70. Geburtstag**
08.08. Frau Marion Schroeder
21.08. Frau Elke Heinze

- zum 75. Geburtstag**
17.08. Herr Friedrich Freitag

- zum 85. Geburtstag**
04.09. Frau Gisela Uhlig

Wünschen Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages, wenden Sie sich bitte bis zum 10. des Vormonats an den Bürgerservice unter Tel. 0371/27182-16.

Albrecht Spindler
Bürgermeister



Informationen des Bürgermeisters

Förderzusage für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Pfaffenhain liegt vor

Der Bescheid des Landrates Frank Vogel vom 02.07.2018 ließ uns kollektiv aufatmen. Es wird eine Zuwendung über 360.000 € zum Neubau des Gerätehauses in Pfaffenhain gewährt. Seit der Beschlussfassung zum Neubau im Gemeinderat Mitte 2014 hatten wir dieses Vorhaben beim Landratsamt angemeldet. Jährlich erfolgte seitens des Zuwendungsgebers eine neue Priorisierung in der langen Liste der Antragsteller. Nicht nur zahlreiche Gerätehäuser im Erzgebirgskreis müssen saniert oder erneuert werden, auch die Fahrzeugtechnik ist in weiten Teilen über 20 Jahre alt und muss ersetzt werden.

Nachdem wir uns sehr intensiv mit der Standortwahl – insbesondere letztendlich auch im Rahmen des Bürgerentscheides – auseinandergesetzt haben, können wir nun also die letzten Vorbereitungsschritte gehen, bevor noch Ende dieses Jahres die ersten Bagger rollen können. Vorgesehen ist die Fertigstellung dann für das dritte Quartal 2019. Ab dann sollen die Pfaffenhainer Kameraden von dem neuen Standort auf der Stollberger Straße 20 ausrücken können. Damit sind mit Pfaffenhain an allen drei Standorten sichere und zeitgemäße Bedingungen vorzufinden, welche die ehrenamtlich vollbrachte Arbeit der Kameraden auch entsprechend würdigt.

Nicht zuletzt verbinde ich natürlich damit auch die Hoffnung, mit attraktiven Bedingungen und einem ansprechenden Umfeld weiter Nachwuchs und Quereinsteiger für diese Aufgaben gewinnen zu können!

Gefördert durch



Diese Baumaßnahme wurde mitfinanziert durch
Zuwendungen auf der Grundlage des von den
Gemeinden des Sächsischen Landtags
geschlossenen Haushaltes.

Arbeitseinsatz am schwarzen Felsen

Mit Hilfe von zwei Freiwilligen hat unser Wanderwegewart zusammen mit einem Mitarbeiter aus dem Bauhof am 14.07. begonnen, den Weg um den schwarzen Felsen wiederherzustellen.

Leider ist dem Aufruf, welchen wir mehrere Wochen zuvor geschaltet hatten, niemand weiter gefolgt, und so sind die vier Männer auch nicht zum erhofften Ergebnis gekommen.

Der Weg ist rechts und links freigeschnitten, morsche Äste, die zur Gefahr für Radfahrer hätten werden können, sind abgesägt und der Müll vorm schwarzen Felsen ist beseitigt.

Ich hoffe, dass bei der nächsten Maßnahme mehr Freiwillige helfen wollen, da es sich wirklich um ein schönes Projekt handelt, unsere Wege wieder flott zu machen.

Bergbauerlebnistag in Geyer

Am Freitag, dem 17. August 2018, wird der Sportplatz Geyer (Thumer Straße/Badstraße, 09468 Geyer) zu einem Erlebnisort für moderne Rohstoff-Forschung.

Alle Interessierten können von 9 bis 12 Uhr den Hubschrauber besichtigen, der im August das Erzgebirge rund um die Stadt Geyer befliegt, um Daten über den Untergrund zu sammeln sowie Sonden für die Erkundung im Rahmen des europäischen Forschungsprojekts INFACHT zu testen (www.infactproject.eu). Die zum Teil enorm großen Sonden können ebenfalls bestaunt werden. Organisiert wird die Veranstaltung durch das Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie (HIF) am Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf und die Firma DIALOGIK gGmbH.



Wissenschaftler beider Einrichtungen werden zeigen, wie in Zukunft Rohstoffe aufgespürt und dabei Eingriffe in den Boden weitestgehend vermieden werden. Die Forscher wollen auch darüber aufklären, wofür die Gesellschaft metallische Rohstoffe braucht und wie jeder Einzelne zu einem sorgsamem Umgang beitragen kann. Geplant sind altersgerechte Aktivitäten, sodass bei dem Erlebnistag für jeden Besucher, egal ob klein oder groß, etwas dabei ist.

Die Veranstaltung ist Teil einer neuen Befliegung des Erzgebirges in der Umgebung der Stadt Geyer. Vom 13. bis 26. August 2018 soll ein Helikopter Funktionstests von verschiedenen Sonden durchführen, die an einem Seil in einer Höhe zwischen 40 und 100 Metern über Grund geschleppt werden. Die Wissenschaftler knüpfen damit an ein Vorgängerprojekt an. Ziel ist es, schonende Verfahren für die Erkundung mineralischer Rohstoffe zu entwickeln. Zudem soll die Region Geyer als ein europäisches Referenzgebiet für die Zertifizierung von umweltverträglichen und sozial akzeptablen Technologien bei der Rohstofferkundung etabliert werden.

Bei schlechtem Wetter können sich die geplanten Flüge sowie die Veranstaltung verschieben. In diesem Fall werden die Organisatoren rechtzeitig die Gemeinden informieren.

Spindler, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
Leukersdorf, Poststraße 1
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

Telefonnummer:
0371/27182-0

E-Mail-Adresse:
gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Sprechzeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten

- der Gemeindebibliothek Leukersdorf,
Schulstraße 8 (Tel.: 0371/2364182)

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

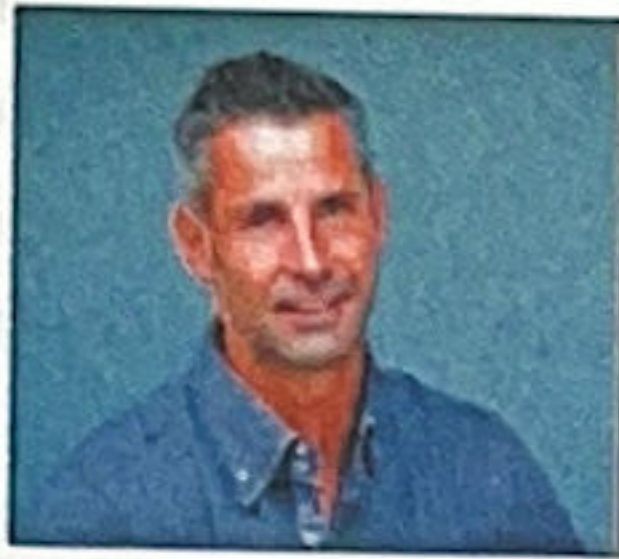
Zur Beachtung:

Die Leukersdorfer Bibliothek bleibt vom 20.08. bis 07.09.2018 geschlossen.

- der Bibliothek Jahnsdorf,

Chemnitzer Straße 6 (Tel.: 03721/2747670)

Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr



Sprechzeiten des Bürgermeisters

in den Monaten

August und September 2018:

- im OT Leukersdorf, Poststraße 1:

Dienstag, 14.08.2018, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag, 21.08.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, 28.08.2018, von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag, 11.09.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, 25.09.2018, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

- im OT Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6:

Dienstag, 07.08.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, 04.09.2018, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Diese Sprechzeiten finden allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtage vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371/27182-0 einen Termin.

Samstags-Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1)

04.08. und 01.09.2018

Zur Beachtung: Die Samstags-Sprechzeiten findet nur nach Voranmeldung in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr statt.

Voraussichtliche Sitzungstermine des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse im August und September

Technischer Ausschuss:

07.08. und 04.09.2018 im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

Verwaltungsausschuss:

11.09.2018 im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

Gemeinderat:

27.08.2018 im Vereinssaal Jahnsdorf, Parkstraße 2

**RZV Wasserversorgung,
Bereich Lugau-Glauchau
Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

Havarietelefon 24 h: 03763/405 405

Zweckverband Wasserwerk Westerzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg
24h-Bereitschaftsdienst: 03774/144-0

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr):
0800/1110111 oder 0800/1110222

Sprechzeiten Bürgerpolizei

7. August 2018

16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

14. August 2018

16.00 – 18.00 Uhr

Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

21. August 2018

16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

28. August 2018

16.00 – 18.00 Uhr

Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

4. September 2018

16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können – wie sonst im Polizeirevier – Anzeigen aufgegeben werden, z. B. Beschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat H ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. H ist erreichbar unter Telefon: 0174/1856464.

Bevölkerungsstatistik der Ge

Zeitraum: Monat Juni 2018

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain
Stand 01.06.18	2717	1764	689	388
Geburten	1	-	-	-
Sterbefälle	4	4	-	-
Zuzüge	9	2	3	14
Wegzüge	4	7	2	6
Stand 30.06.18	2719	1755	690	396

Information der Verbraucher die Trinkwasser-Qualität

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Glauchau informiert gemäß § 21 Abs. 1 der Tverordnung alle Verbraucher über die Qualität des Verfügung gestellten Trinkwassers. Der Prüfbericht der Zeit vom 06.08. bis 07.09.2018 im Rathaus d Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1 (Schaukasten), werden.

Hauskatze – herrenlose Katze?

Einige Fälle von „Fundkatzen“ beschäftigen uns in der letzten Zeit ... gerade als Muttertiere mit den Katzenjungen die ersten Ausflüge unternehmen. Nicht jede Katze, die ihre Jungtiere im Freien aufzieht, ist eine herrenlose Katze! Deshalb ist es nicht ratsam, die süße Truppe zu füttern! Gegebenenfalls gehen sie dann nur ungern wieder in das angestammte Zuhause zurück und es gilt der Grundsatz: „Wer füttert, dem gehört!“

Wenn Sie feststellen (durch längere Beobachtungszeit und auch durch Fragen bei den Nachbarn), dass die Katze tatsächlich niemandem gehört, kann von einer herrenlosen Katze/Kater ausgegangen werden. Dann kann mit einer Freigabebescheinigung der Gemeindeverwaltung/Ordnungsamt das Tier als Fundtier gewertet und als herrenlos ggf. im Tierheim untergebracht werden.

Eine dringende Aufforderung hinsichtlich „Katzenfüttern“:

Es ist nicht klug, fremde Katzen zu füttern. Damit lockt man einerseits die vermeintlich herrenlose Katze aus dem angestammten Zuhause und schafft zusätzlich Futterstellen für die Tiere, die wir in der Ortslage nicht so gerne haben – wie Füchse, Waschbären, Ratten.

Schlegel, Ordnungsamt

Nehmt Rücksicht aufs Wild!

Unsere tierischen Wald- und Feldbewohner brauchen für einen ungestörten Tagesrhythmus ausreichend Ruhe. Leider wird das Wild durch den Menschen zu allen Jahreszeiten permanent gestört – durch Spaziergänger und Wanderer abseits der Wege, Pilzsucher, Querfeldeinspaziergänger (leider zum großen Teil mit freilaufenden Hunden), Jogger, Reiter, Mountainbiker, Moto-Cross-Fahrer, Luftsportler (Ballonfahrer) und bei Schnee zusätzlich durch Wintersportler.

Ein großes Problem sind tatsächlich die freilaufenden Hunde, zumal von Anfang März bis Ende Juli die Brut- und Setzzeit der Wildtiere ist, wo es geboten ist, Hunde generell anzuleinen.

Da kommen Leute mit großen und kleinen Hunden, teils mit Autos in den Lebensraum unserer wildlebenden Tiere gefahren. Die Hunde werden aus dem Auto oft ohne Leine herausgelassen und laufen erst einmal frei über die Wald- und Feldfluren. Schon oft mussten Jäger beobachten, wie Wild, was seinen Tageseinstand eingenommen hat, hoch gemacht wird. Und auch Spaziergänger sind nicht erfreut, auf freilaufende Hund zu treffen ...

Das Wild kann durch die freilaufenden Hunde sehr stark bei der Nahrungsaufnahme gestört werden und reagiert mit vermehrtem Sichern, Erschrecken und kräftezehrenden Fluchten. Der Waldbesucher und Hundehalter sollte zwar durch entsprechendes Verhalten in der Natur Rücksicht auf alle freilebenden Tiere nehmen, doch leider werden meist Eigeninteressen über diese Regeln erstellt.

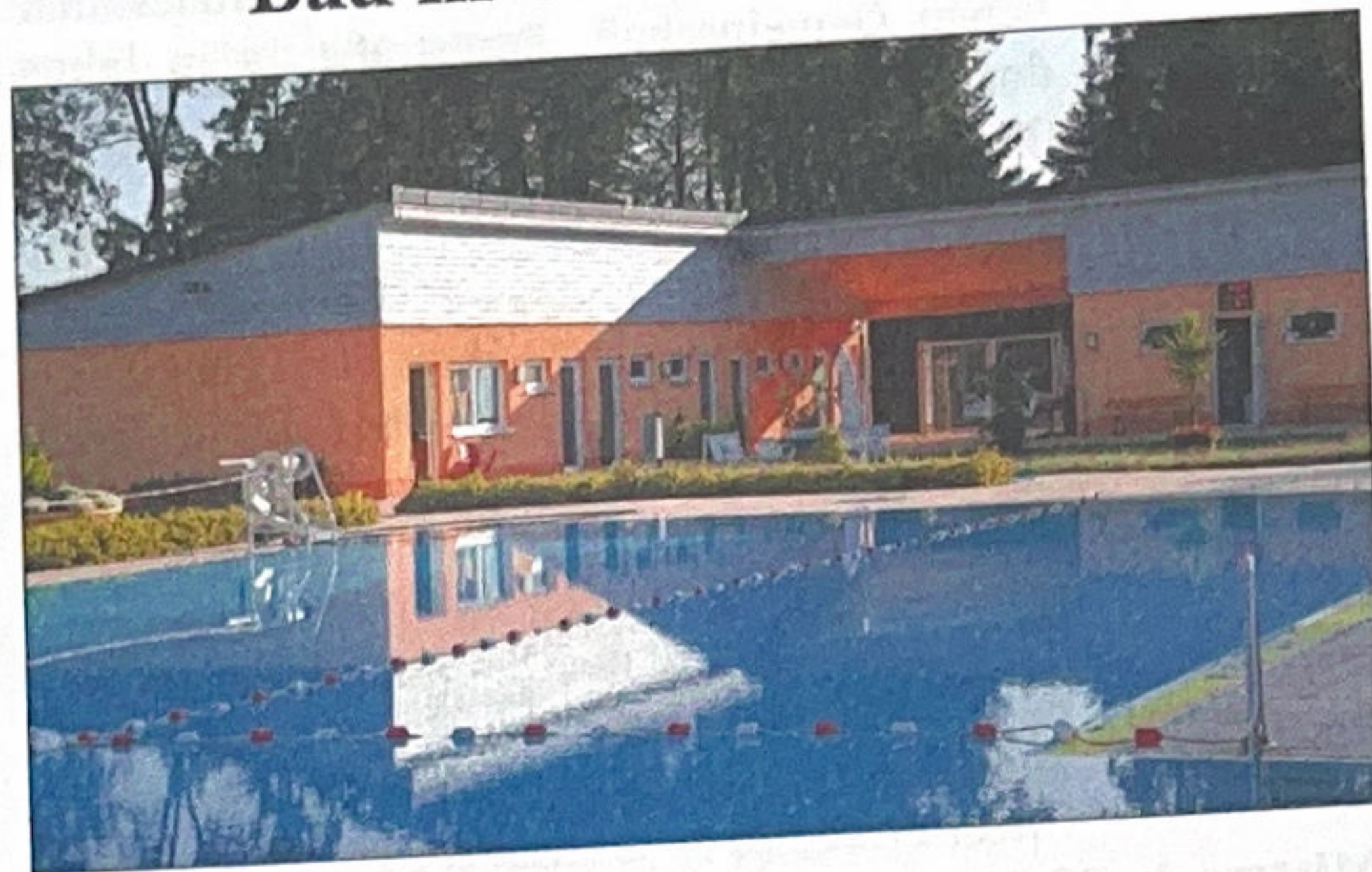
Auch die Hinterlassenschaften der Hunde bereiten Probleme. Nicht nur, dass man aufpassen muss, nicht in einen Haufen zu treten. Auch die bewirtschafteten Wiesenflächen, die oft als Futter für die Rinder dienen, werden genutzt, um Kot zu hinterlassen. Oft ist es schon vorgekommen, dass sich bei der Gras- oder Heuernte solch ein Haufen im Futter befindet und der Landwirt sich wundert, dass sein Vieh aus nicht erkennbarem Grund erkrankt.

Hier deshalb die dringende Aufforderung: auch außerhalb der bebauten Ortschaft – eben auf Feld und Waldfluren – sollte der Hundkot mit den entsprechenden Tüten aufgenommen werden und zu Hause in der eigenen Abfalltonne entsorgt werden.

Danke für ihr Verständnis!

Ihre Jagdgenossenschaft

Freibad Jahnsdorf ist zweitbestes Bad in Ostdeutschland



Für die Bewertung hat das Verbraucherportal „testberichte.de“ die Meinungen von 60.000 Badbesuchern im Einzugsbereich der 80 größten Städte Deutschlands ausgewertet. Die beste Platzierung im Raum Chemnitz erzielte das Freibad Jahnsdorf mit Platz 12 und 4,6 Punkten. Im Vergleich zu allen bewerteten Bädern in Ostdeutschland landete unser Bad sogar auf dem 2. Platz. Zu verdanken ist das unserem gesamten Freibadteam und unseren vielen Besuchern. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr noch viele zufriedene Besucher begrüßen dürfen und wünschen stets viel Spaß im Freibad Jahnsdorf!

Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

Wichtige Termine und Veranstaltungen in Jahnsdorf in den Monaten August und September 2018

Zu den Vereinsabenden der einzelnen Vereine (z. B. Schnitzerabend im Schnitzerheim Leukersdorf, Heimatabend des Heimatvereins Jahnsdorf e.V. im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Jahnsdorfer Hardanger-Kreises im Kunde-Haus Jahnsdorf, Treff der Jahnsdorfer Klöpplerinnen im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Klöppel-Klubs im Feuerwehrgerätehaus der FF Leukersdorf oder Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf) sind Gäste immer willkommen.

AUGUST

Freitag, 03.08.

3. Jahnsdorfer Buchsommer vom 19.06. bis 14.08.2018 in der Gemeindebibliothek, Schulstraße 8 in Leukersdorf.

Die Teilnahme am Buchsommer ist für Kinder/Jugendliche im Alter von 7 bis 16 Jahren kostenlos. Unter allen Teilnehmern wird eine Jahreskarte (1. Preis) und zwei Monatskarten (2. und 3. Preis) für das Jahnsdorfer Freibad verlost.

Samstag, 04.08.

- 09.15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Pro Civitate
- 09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Grüne Aue“
- 10.00 Uhr Kinderbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 19.30 Uhr Jugendbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Sonntag, 05.08.

- 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Jahnsdorfer Kirche
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Dienstag, 07.08.

- 14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus Jahnsdorf
- Trainingsschießen der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in Affalter
- 19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Mittwoch, 08.08.

- 19.30 Uhr Männerwerk im Pfarrhaus Jahnsdorf

Samstag, 11.08.

- 10.00 Uhr Kinderbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 14.00 Uhr Schulanfänger-Gottesdienst in der Jahnsdorfer Kirche
- 19.30 Uhr Jugendbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Sonntag, 12.08.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Jahnsdorfer Kirche
- 17.00 Uhr Familienstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Montag, 13.08.

- 09.00 -
- 11.00 Uhr Sprechstunde der Ortschronisten Jahnsdorf im Kunde-Haus
- 17.30 Uhr Teeniebibelkreis im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 19.00 Uhr Mitgliederversammlung des Heimatvereins Jahnsdorf e. V. im Kunde-Haus

Dienstag, 14.08.

- 15.00 -
- 17.00 Uhr Treff „55 +“ im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 18.00 Uhr Zusammenkunft des Heimatvereins Leukersdorf in der Sportgaststätte Leukersdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Mittwoch, 15.08.

- 17.00 Uhr Kinderfilmabend und Preisverleihung anlässlich des 3. Jahnsdorfer Buchsommers in der Gemeindebibliothek, Schulstraße 8 in Leukersdorf
- 18.00 Uhr 1. Informations- und Anmeldungsabend für Eltern und Kinder der neuen Vorkonfirmandengruppe im Pfarrhaus Jahnsdorf

Samstag, 18.08.

- 10.00 Uhr Kinderbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 12.30 Uhr Spanferkelessen des Heimatvereins Jahnsdorf bei „Ziegsens“ – Teilnahmemeldung noch möglich
- 14.30 Uhr Dorffest auf dem Dorfplatz in Pfaffenhain der FF Pfaffenhain

Sonntag, 19.08.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis und anschließender Gemeindeversammlung in der Jahnsdorfer Kirche
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Montag, 20.08.

- 17.30 Uhr Teeniebibelkreis im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Dienstag, 21.08.

- 9.30 Uhr Zwergentreff im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Mittwoch, 22.08.

- 19.30 Uhr Bibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Samstag, 25.08.

- 10.00 Uhr Kinderbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 19.30 Uhr Jugendbibelstunde im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Sonntag, 26.08.

- 14.00 Uhr Kirchgemeindefest – Familiengottesdienst, Taufgedächtnis und Vorstellung der neuen Konfirmanden mit Andreas Riedel und einem Pelmagicprogramm in und an der Jahnsdorfer Kirche

Montag, 27.08.

- 15.00 Uhr „Strickliesl-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf
- 17.30 Uhr Teeniebibelkreis im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Dienstag, 28.08.

- Versammlung der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

SEPTEMBER

Samstag, 01.09.

- Ausfahrt des Heimatvereins Jahnsdorf nach Thüringen (Bleilochtalsperre) – ausfahrtszeiten werden noch bekanntgegeben

Samstag, 01.09.2018 – Sonntag, 02.09.2018

- 13.00 Uhr -
- 18.00 Uhr Aktionswochenende in der „Heyd“ Chemnitzer Straße 61 in Jahnsdorf
- „Zwiebel- und Kartoffelfest“ – rund um Zwiebel und Kartoffel, Bemalen von Keramik

Sonntag, 02.09.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Jahnsdorfer Kirche



Dienstag, 04.09.

- 14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus Jahnsdorf
- Trainingsschießen der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in Affalter
- 19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Freitag, 07.09.

- 19.00 Uhr „The Crazy Doctors“ – ungebremste Lebenslust, hinreißend durchgeknallt! Heilsam gegen Welt-schmerz, Liebeskummer, Apathie, Hysterie und Prüderie – Music-Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter 0371/220 733 erforderlich

Sonntag, 09.09.

- 09.30 Uhr Gottesdienst in der Jahnsdorfer Kirche

Montag, 10.09.

- 09.00 –
- 11.00 Uhr Sprechstunde der Ortschronisten Jahnsdorf im Kunde-Haus
- 19.00 Uhr Mitgliederversammlung des Heimatvereins Jahnsdorf e. V. im Kunde-Haus

Dienstag, 11.09.

- 15.00 –
- 17.00 Uhr Treff „55 +“ im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
- 18.00 Uhr Zusammenkunft des Heimatvereins Leukersdorf in der Sportgaststätte Leukersdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Freitag, 14.09.

- 19.00 Uhr „Die Nörgelsäcke“ aus dem wilden Thüringen UMSONST KOSTET EXTRA – Politisch satirisches Kabarett und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 15.09.2018 – Sonntag, 16.09.2018

- Dorffest in Seifersdorf mit dem Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e.V.
- am 15.09.18 ab 14.00 Uhr Vogelschießen
- am 16.09.18 ab 10.00 Uhr Kinderfest mit Seifenkistenrennen

Dienstag, 18.09.

- 19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Freitag, 21.09. – Samstag, 22.09.

- Wochenendlehrgang der Gemeindefeuerwehren Jahnsdorf, Leukersdorf und Pfaffenhain

Freitag, 21.09.

- 19.00 Uhr „Spöttertrio Dresden“ – Kabarett und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter 0371/220 733 erforderlich
- Wochenendlehrgang der Gemeindefeuerwehren Jahnsdorf, Leukersdorf und Pfaffenhain

Montag, 24.09.

- 15.00 Uhr „Stricklied-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

Dienstag, 25.09.

- Versammlung der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf
- 19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Donnerstag, 27.09.2018 – bis Samstag, 29.09.2018

- 55. ADMV-Rallye Erzgebirge
- am 27.09.2018 ca. 18.00 bis 20.00 Uhr Test- und Einstellfahrten (Shakedown)
- am 28.09.2018 ca. 19.30 bis 24.00 Uhr Wertungsprüfungen in Jahnsdorf
- Die Rallye Erzgebirge beinhaltet dieses Jahr die Deutsche Rallyemeisterschaft, ADAC Rallyemasters, Opel Rallye Cup mit Teilnehmern aus mindestens 11 Ländern.

Freitag, 28.09.

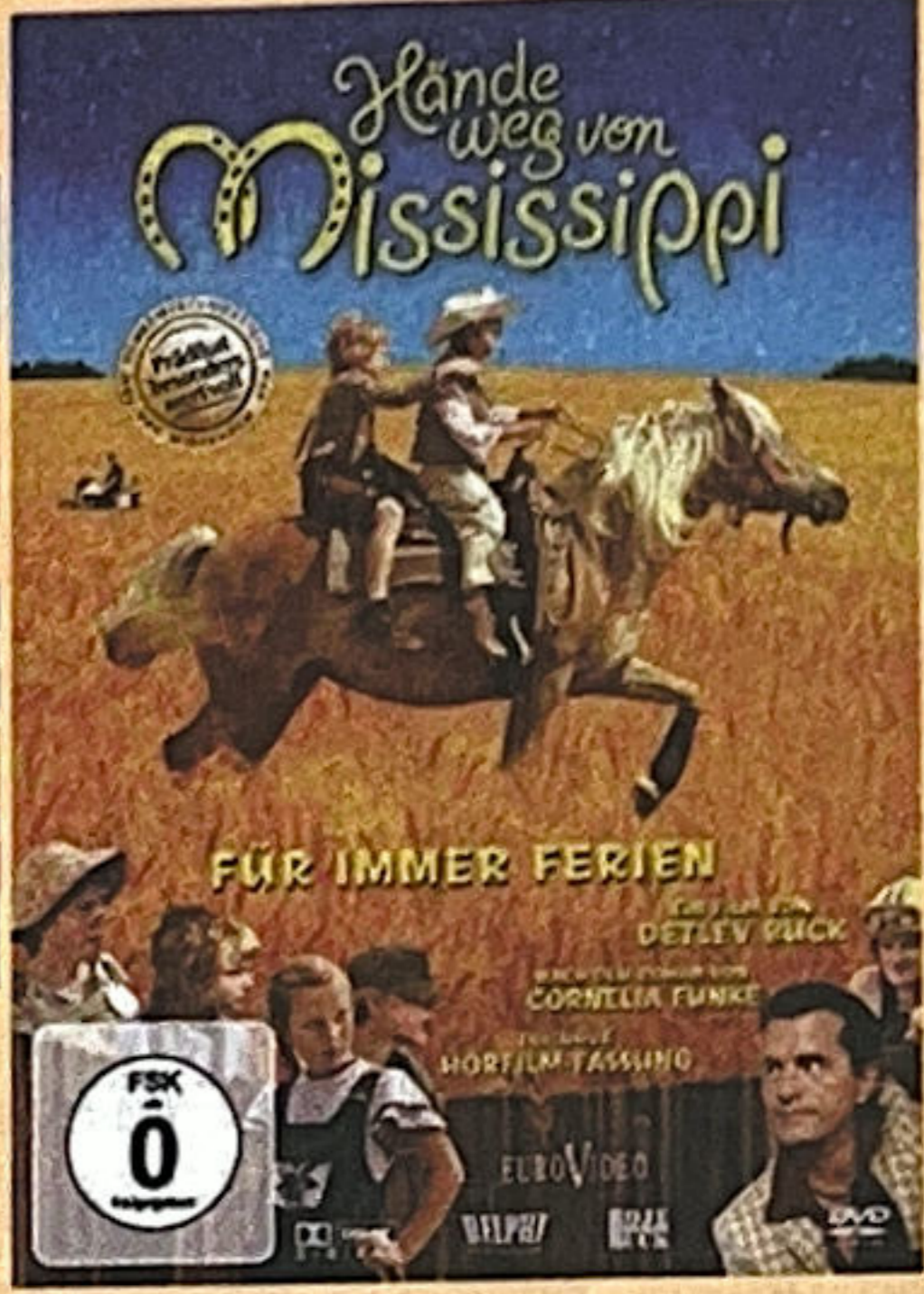
- Indianerfest mit Fahrt zum Indianertipi nach Brünlos der Vorschulgruppe des Kindergartens „Bienenkorb“ in Leukersdorf

Samstag, 29.09.

- 19.00 Uhr Oktoberfest mit dem Jugendclub Pfaffenhain im Sportlerheim Jahnsdorf

Kinderfilmabend Bibliothek

Liebe Kinder,
ich lade Euch ganz herzlich zum 1. Kinderfilmabend in die Bibliothek Leukersdorf ein. Die Veranstaltung ist gleichzeitig der Abschluss zum **Jahnsdorfer Buchsommer**. Deshalb findet zu Beginn die Verlosung der Freibadkarten für das Jahnsdorfer Freibad und die Verleihung der Buchsommer-Urkunden für die Teilnehmer statt. Im Anschluss wird vom Kinderfilmabend Aue der Film „Hände weg von Mississippi“ gezeigt.



Wo? Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstr. 8
Wann? 15. August 2018 um 17:00 Uhr
Eintritt? 2,00 EUR (inclusive Popcorn)
Ich freue mich auf einen lustigen Filmabend mit Euch!

Daniela Geißler
Gemeindebibliothek Leukersdorf

Der Heimatverein Jahnsdorf e. V. informiert



Natürlich findet am 13.08.2018 wieder unser monatlicher Mitgliedertreff im Kundehaus statt. Dazu sind alle Mitglieder und auch Gäste herzlich eingeladen. Im Juli haben wir in der Gartensparte „Pfarrgrund“ unser diesjähriges Sommerfest durchgeführt. Zahlreiche Mitglieder feierten gemeinsam und hatten alle Spaß. Einen großen Anteil daran hatte auch das gute Wetter. Vielen Dank den Verantwortlichen des Gartenvereins für ihre Gastfreundlichkeit.

Vielleicht können wir uns dafür einmal in geeigneter Weise revanchieren, obwohl eine echte Zusammenarbeit von Vereinen ja auch gar keine schlechte Alternative zu den allgemeinen Personalproblemen sein könnte. Wir sollten im Ort mal einen Vereinsstammtisch machen, wo solche Zusammenarbeitsfragen angesprochen würden, wenn es auch nur zum Kennenlernen der agierenden Leute dienen würde.

Zumindest für die Vereine, die ähnliche Ziele verfolgen, wie die Erhaltung des dörflichen Zusammenhalts, kulturelle Vielfalt und Bewahrung von Traditionen, wäre nach unserem Dafürhalten schon eine Verbesserung möglich, ohne dass jemand sich einschränken müsste.

Die Mitglieder unseres Vereins bereiten sich jetzt auf die Vorstandswahlen im Dezember vor. Dazu reichen sie ihre Vorschläge ein und entscheiden damit über die weitere Arbeit. Um die Vorstandsämter wird es keinen Wahlkampf geben, vielmehr wird der Kampf darin bestehen, genügend Heimatfreunde zu finden, die zu einer Mitarbeit bereit sind.

Am 5.7.2018 besuchte eine Gruppe von 25 Kindern im Rahmen der Feriengestaltung unsere Räume im Kundehaus. Sie hörten hier eine Darstellung zur Geschichte der Pferde, besonders auf unseren Ort bezogen, und hatten auch Gelegenheit, in der Bücherei zu stöbern.

Wir bemühen uns, für 2019 auch wieder einen Kalender drucken zu lassen. Dazu werden wir eine interne Arbeitsgruppe bilden und sind noch an schönen Fotos oder anderen Beiträgen interessiert. Wer dafür etwas Geeignetes zur Verfügung stellen könnte, kann es bei einem Vorstandsmitglied abgeben und erhält das Original nach dem Einscannen unversehrt zurück.

Genauso verfahren wir auch mit dem Material, welches wir erhalten für die Ausarbeitung der neuen Chronikfolge, die den Rest der Thalheimer Straße behandeln wird. Schon das bisher Vorbereitete lässt wieder eine interessante Folge erahnen. Wenn die Fertigstellung bis zum Pyramidenanschieben gelingt, werden wir nächstes Jahr am anderen Ende des Ortes, auf der Sorge, weitermachen. Auch hier erwarten wir wieder interessante Forschungsergebnisse.

Und noch eine Neuigkeit gibt es zu vermelden. Unsere kleine Sängergrouppe im Heimatverein hat sich zusammengefunden und geprobt. Mitwirkenden soll es viel Spaß gemacht haben. Und das ist das Wichtigste daran. Vielleicht ist eine Kostprobe des Könnens dann zur Vorweihnachtszeit für die Öffentlichkeit möglich.

Als Vorschau machen wir auf eine Veranstaltung am 14.01.2019 aufmerksam. In Fortsetzung der Filmreihe des Herrn Haertel über das historische Chemnitz, die mit der Gegend um den Brückenmarkt nach dem Zweiten Weltkrieg begonnen hatte, folgt jetzt die Gegend um das Stadtbad wieder mit vielen Originaldokumenten. Wir hoffen auf großes Interesse unter der Bevölkerung. Genaue Angaben zur Durchführung der Veranstaltung folgen zu gegebener Zeit.

In diesem Sinne: Eine gute Zeit!

Ihr Heimatverein Jahnsdorf

Eine Leukersdorfer Postkarte

In meiner Sammlung befindet sich eine Postkarte aus Leukersdorf mit dem Gasthaus „Gute Quelle“ an der Alten Gasse 8 (früher Ortsnummer 144). Diese Karte wurde am 23.3.1944 von Oelsnitz/Erz. nach St. Egidien verschickt. Soweit nichts Besonderes. Beim genauen Betrachten der Postkarte stellte ich fest, dass der Standort des unten abgebildeten Fußballplatzes mit dem heutigen Sportplatz nicht übereinstimmt. Ich wurde neugierig und begann darüber nachzudenken.



Foto [1]: Repro Postkartensammlung G. Gränitz
Die Postkarte kann nicht vor 1938 hergestellt worden, denn auf der Rückseite (siehe Abb.) ist u.a. vermerkt, dass der Sportplatz lokal gelegen an der Reichsautobahn Chemnitz – Naila.

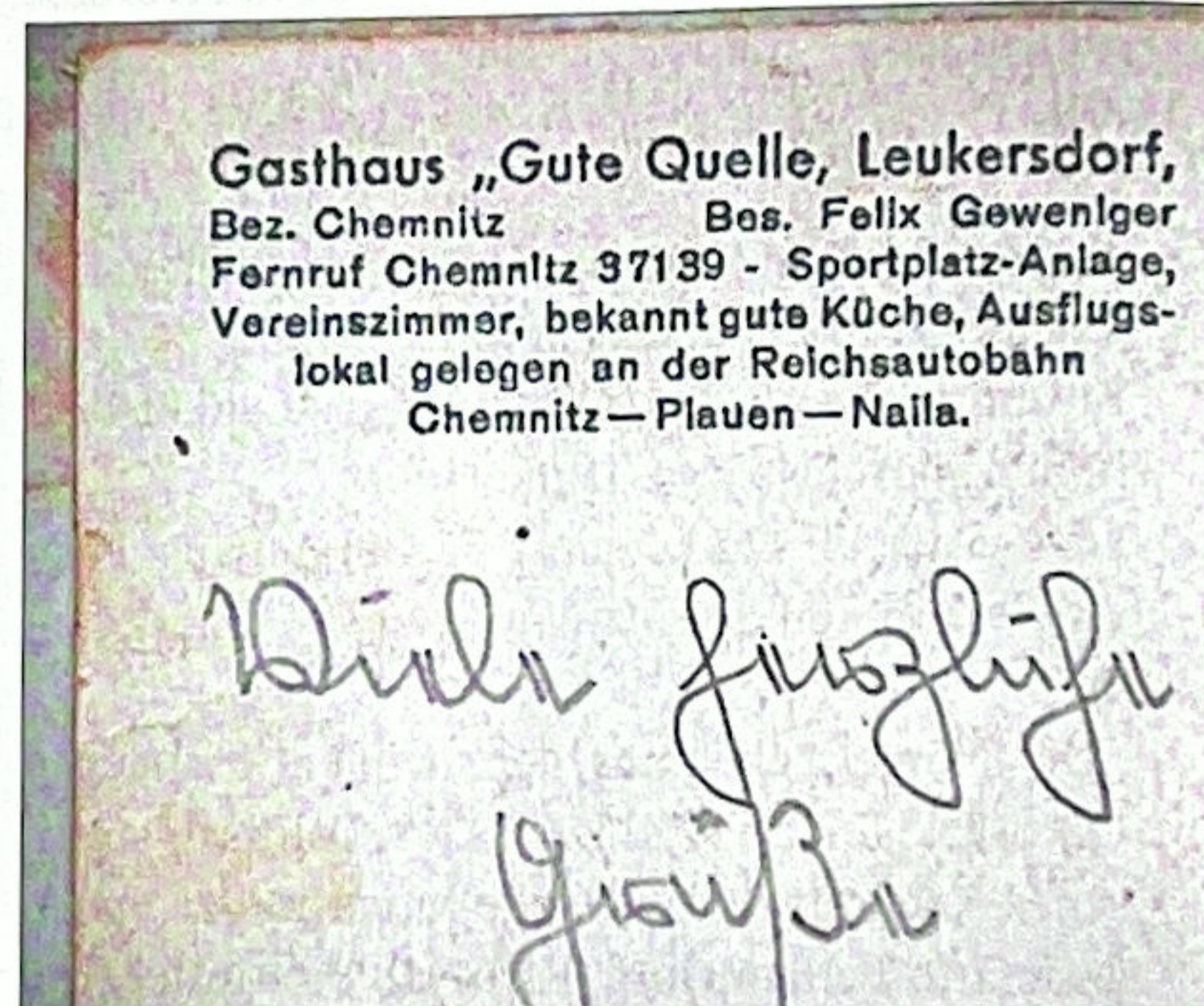


Foto: Ausschnitt Rückseite von [1]

Die Autobahn wurde aber erst 1938 gebaut. 1937 wurde der heutige noch vorhandene Sportplatz errichtet. Die Postkarte zeigt aber einen Platz mit 2 Fußballtoren direkt an der Straße.

Wenn dieser Platz die auf der Karte genannte Sportplatz-Anlage sein soll, so ist diese allerdings auch sehr weit vom Gasthaus „Gute Quelle“ entfernt gelegen. Gäste, die den Platz besuchen wollten, mussten ein ganzes Stück zum Platz laufen. 1938 auch die Autobahn dazwischen liegt.

Das Bild mit dem Fußballtor kann auch nicht nach 1938 entstanden sein, denn da wurde die neue Schule (heute: Evangelisches Gymnasium) eingeweiht. Baubeginn war der 1. April 1938. Das vordere Tor stünde direkt auf dem neuen Schulgelände, etwa da, wo heute das Gebäude mit der Bibliothek steht. In Gesprächen mit älteren Bürgern von Leukersdorf wurde erzählt, dass der auf der Postkarte zu sehende Sportplatz nicht existiert. Meiner Meinung nach ist

1. das Foto mit dem Tor eine Fotomontage oder
2. weit vor 1929 aufgenommen und dann später für die Postkarte verwendet worden.

Die im Hintergrund der Postkarte zu sehenden Gebäude sind die Strumpffabrik Emil Pfau (EPESA) und wurden 1924 errichtet.

Fortsetz



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Im Rahmen einer Evaluierung bittet die LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ um Ihre Mithilfe. Die Region, bestehend aus den Städten Stollberg, Oelsnitz/Erzgeb. und Lugau sowie den Gemeinden Jahnsdorf, Neukirchen/Erzgeb., Hohndorf, Niederdorf und Niederwürschnitz, soll auch künftig ein attraktiver Lebens-, Arbeits-, und Wohnort für Ihre Bürger sein.

Im aktuellen Förderzeitraum gibt es viele positive Zeichen durch die Umsetzung von bisher fast 60 öffentlichen und privaten Vorhaben, vornehmlich Baumaßnahmen. Doch die Entwicklung des ländlichen Raumes ist ein stetiger Prozess, an dessen Umsetzung die Lokale Aktionsgruppe, das Regionalmanagement, der Erzgebirgskreis, die Kommunen und viele weitere Partner beteiligt sind.

Nur durch die aktive Beteiligung der Bürger können die Leitlinien zur ländlichen Förderung dem tatsächlichen Bedarf entsprechend gestaltet werden. Unterstützen Sie aus diesem Grund das Regionalmanagement bei der Fortschreibung der regionalen Entwicklungsstrategie. Nehmen Sie sich wenige Minuten Zeit und beantworten Sie den nachfolgenden Fragebogen. Es wird versichert, dass alle Daten anonymisiert und nur im Rahmen der Evaluierung des LEADER-Prozesses verwendet werden.

Die Fragebögen werden bis einschließlich 30.09.2018 durch das Regionalmanagement erfasst und anschließend ausgewertet. Die Ergebnisse fließen in die Evaluierung zur LEADER-Förderung ein, welche von allen Lokalen Aktionsgruppen in Sachsen mit Stichtag 31.12.2018 erstellt wird. Diese Evaluierung wiederum ist ein bedeutender Baustein für die weitere Förderstrategie des Freistaates Sachsen im ländlichen Raum.

Dieser Fragebogen steht auch online zur Verfügung unter:
www.tor-zum-erzgebirge.de/mitmachen oder per QR-Code auf das Smartphone



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Den ausgefüllten Fragebogen bitte bis **30.09.2018** an das Regionalmanagement
Tor zum Erzgebirge – Vision 2020 mailen, faxen oder per Post senden:

Regionalmanagement „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“, Stollberger Str. 16, 09385 Lugau
Tel.: 037295 / 90 55 13 Fax: 037295 / 90 87 09 E-Mail: rm-torzumerzgebirge@steg.de
Homepage: www.tor-zum-erzgebirge.de

Wir versichern, dass alle Daten anonymisiert und nur im Rahmen der Evaluierung des LEADER-Prozesses verwendet werden.

Fragebogen zur Entwicklung des ländlichen Raumes LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“

A – Bekanntheit der LEADER-Aktivitäten/Beratungsqualität des Managements

1. Ist Ihnen das Förderprogramm LEADER in der Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ bekannt?

- ja nein (weiter mit 10.)

2. Wenn ja, über welche Medien wurden Sie informiert? (Mehrfachnennungen möglich)

- Zeitung Infoveranstaltung
 Infobroschüre/Flyer Bauschild/Infotafel
 Internet Empfehlung von Freunden/Bekanntem
 Amtsblatt der Kommune
 andere Quellen:

3. Sind Ihnen Ansprechpartner zur LEADER-Förderung bekannt?

- ja, und zwar
 nein weiß nicht



4. Haben Sie das Beratungsangebot des Regionalmanagements bereits in Anspruch genommen?

ja nein (weiter mit 8.)

5. Bitte bewerten Sie die Beratungsqualität des Regionalmanagements:

Bewertung (1= trifft voll zu; 6 = trifft überhaupt nicht zu)	1	2	3	4	5	6
Das Regionalmanagement kümmert sich engagiert um meine Anliegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Regionalmanagement ist gut erreichbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Auskünfte sind klar und verständlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die benötigten Informationen erhalte ich vollständig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die förderrechtlichen Grundlagen werden verständlich erläutert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Regionalmanagement hält Vereinbarungen ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Umgangston ist freundlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beratung ist ergebnisorientiert und zielführend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Regionalmanagement nimmt sich genügend Zeit für die Beratung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Entscheidungsabläufe der Gremien wurden transparent erläutert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ohne das Regionalmanagement wäre mir die Antragstellung schwer gefallen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Haben Sie bereits Fördermittel in der Region beantragt?

ja nein (weiter mit 8.)

7. Insofern Sie Fördermittel beantragt haben, wie hoch beurteilen Sie Ihren Aufwand für die Zusammenstellung der Antragsunterlagen?

Bewertung (1= sehr geringer Aufwand; 6 = sehr hoher Aufwand)	1	2	3	4	5	6
Aufwand für die Einreichung des Antrages beim Regionalmanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufwand für die Einreichung des Antrages bei der Bewilligungsbehörde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Wie gut sind Sie hinsichtlich der unten genannten Punkte informiert?

Bewertung (1= trifft voll zu; 6 = trifft überhaupt nicht zu)	1	2	3	4	5	6
Das Förderprogramm LEADER ist mir bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Aufgaben des Regionalmanagements sind mir bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Aufgaben der regionalen Entscheidungsgremien sind mir bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beteiligungsmöglichkeiten im LEADER-Prozess sind mir bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin über die Erfolge/konkrete Projekte der LEADER-Aktivitäten informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Welche Anregungen haben Sie für die Gestaltung des weiteren Entwicklungsprozesses?





B – Region Tor zum Erzgebirge – Vision 2020

10. Was verbinden Sie mit der Region? Bitte nennen Sie max. 3 Schlagworte, welche die Region aus Ihrer Sicht unverwechselbar beschreiben:

11. Welche Themen sind aus Ihrer Sicht für die Region zukünftig von besonderer Bedeutung?

Bewertung (1= trifft voll zu; 6 = trifft überhaupt nicht zu)	1	2	3	4	5	6
Fachkräftesicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regionale Wertschöpfung (Handwerk, Gastronomie, regionale Anbieter/Produkte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entwicklung touristischer Infrastruktur und Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung des Wohnraums für junge Familien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausbau der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Infrastrukturausbau und -unterhaltung (Straßen, Wege, Plätze etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausbau Breitband/Mobilfunk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterhaltung Gewässer II. Ordnung (Hochwasserschutz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung Ehrenamt, Kirchen, Vereine, gemeinsame Jugendarbeit etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausbau/Förderung von Schulen und Kitas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der Nahversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der Mobilität/Angebote des ÖPNV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung der medizinischen Versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Mit welchen Merkmalen verbinden Sie heute die Region "Tor zum Erzgebirge"?
(Mehrfachnennung möglich)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bergbautradition | <input type="checkbox"/> Kulturregion |
| <input type="checkbox"/> Grenzregion | <input type="checkbox"/> Sportregion |
| <input type="checkbox"/> Tourismusregion | <input type="checkbox"/> attraktiver Wohnstandort |
| <input type="checkbox"/> naturräumliche Besonderheiten | <input type="checkbox"/> Familienfreundlichkeit |
| <input type="checkbox"/> attraktiver Wirtschaftsstandort | <input type="checkbox"/> Anderes: |

13. Was sollte für die Zukunft unserer Region stehen? (Mehrfachnennung möglich)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bergbautradition | <input type="checkbox"/> Kulturregion |
| <input type="checkbox"/> Grenzregion | <input type="checkbox"/> Sportregion |
| <input type="checkbox"/> Tourismusregion | <input type="checkbox"/> attraktiver Wohnstandort |
| <input type="checkbox"/> naturräumliche Besonderheiten | <input type="checkbox"/> Familienfreundlichkeit |
| <input type="checkbox"/> attraktiver Wirtschaftsstandort | <input type="checkbox"/> Anderes: |

14. Würden Sie sich gern aktiv in einer Arbeitsgruppe, die sich um den regionalen Entwicklungsprozess bemüht, einbringen?

- ja vielleicht, benötige jedoch noch weitere Informationen nein





15. Falls Sie sich gern einbringen möchten bzw. noch Informationen benötigen geben Sie bitte an, wie wir mit Ihnen in Kontakt treten können.

C – Statistische Angaben

16. In welcher Kommune unserer LEADER-Region sind Sie wohnhaft?

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Stadt Stollberg | <input type="checkbox"/> Gemeinde Niederwürschnitz |
| <input type="checkbox"/> Stadt Oelsnitz/Erzgeb. | <input type="checkbox"/> Gemeinde Hohndorf |
| <input type="checkbox"/> Stadt Lugau | <input type="checkbox"/> Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. |
| <input type="checkbox"/> Gemeinde Jahnsdorf | <input type="checkbox"/> Gemeinde Niederdorf |
| <input type="checkbox"/> Kommune außerhalb der LEADER-Region: | |

17. Ihr Alter:

- unter 20 Jahre 20 bis 39 Jahre 40 bis 59 Jahre 60 Jahre und älter

18. Ihr Geschlecht:

- männlich weiblich

Insofern Sie uns unter Frage 15 eine Kontaktmöglichkeit angegeben haben, dann beachten Sie bitte die nachfolgenden Erklärungen zum Datenschutz und Hinweise hinsichtlich der Erhebung personenbezogener Daten (Information nach Artikel 13 der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 [Europäische Datenschutz-Grundverordnung])

Ich willige darin ein, dass

meine personenbezogenen Daten von der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ und dem beauftragten Regionalmanagement verarbeitet und gespeichert werden und zur informativen Kontaktaufnahme sowie zur Erstellung von Statistiken und anonymisierten Auswertungen verwendet werden können.

Es ist mir bekannt, dass

die Einwilligung in die Verarbeitung - insbesondere in die Erhebung, Speicherung, Nutzung und Übermittlung - der erhobenen Daten freiwillig ist,

abhängig vom Zweck, für den die personenbezogenen Daten gespeichert werden, diese ausschließlich im Rahmen der anzuwendenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen von befugten Mitarbeitern der LAG „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ und des beauftragten Regionalmanagements genutzt werden,

die Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit von mir widerrufen werden kann.



Foto: Schulstraße 2018
G. Gränitz

Wenn Sie als Leser des „Ortsanzeiger“ mehr darüber wissen, bitte melden Sie sich!

Der Heimatverein und ich freuen uns auf jeden Hinweis von Ihnen.

Günter Gränitz
Tel.: 0371/280 67 53
Heimatverein Leukersdorf
heimatverein@leukersdorf.de

Quellen:

Eckhard Rehnert: Leukersdorf im Erzgebirge zwischen Vergangenheit und Gegenwart

B-Junioren des SVL holen sich das Double



Die B-Junioren des SV Leukersdorf, die in der vergangenen Saison als SpG SG Neukirchen/SV Leukersdorf/Sportfreunde Chemnitz Süd unterwegs waren, krönten am 24.06.18 ihren Meistertitel noch mit einem 4:1-Sieg im Kreispokalfinale gegen die SG Adelsberg. Das Team um die Trainer T. Tolkmitt, R. Auerbach, R. Hille und E. Schubert spielte eine überragende Saison und blieb in der Hinrunde der Meisterschaft ungeschlagen. Nur in der Rückrunde musste man eine Niederlage gegen den VfL Chemnitz hinnehmen. Es war die bisher erfolgreichste Saison der Leukersdorfer Jungs, die sich so für ihre langjährige Trainingsarbeit belohnen. Da die Spielgemeinschaft auch 2018/19 bestehen bleibt und die Mannschaft komplett in die A-Junioren wechselt, freuen sich schon alle auf eine hoffentlich genauso erfolgreiche neue Saison.

An dieser Stelle auch noch ein großer Dank an unsere SpG-Partner SG Neukirchen und Sportfreunde Chemnitz Süd für die tolle Zusammenarbeit.

Enrico Schubert, SV Leukersdorf

Gartenkaffee-Nachmittag

Am 20. Juli 2018 fand nun schon zum 4. Mal ein Gartenkaffee-Nachmittag, organisiert vom Pflegedienst Marion Nitzsche und ihrem Team, statt. Eingeladen waren alle Patienten mit ihren Betreuern und Angehörigen.

Bei schönstem Sommerwetter und fast tropischen Temperaturen saßen wir unter schattigen Zelten und ließen es uns gutgehen.

Bei Kaffee, leckerem selbstgebackenem Kuchen, belegten Schnittchen und schöner Musik verlebten wir mit unseren Angehörigen einen schönen Nachmittag. Es gab viele bekannte Gesichter, und beim Erzählen gab es so manchen Spaß. Viele Patienten hatte sich ein ganzes Jahr nicht gesehen.

Auf diesem Weg möchten wir uns auch im Namen unserer pflegebedürftigen Angehörigen bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben. Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.



A. Höfer und K. Fiedler
im Namen aller Angehörigen

Gartenkaffee im Pflegedienst Nitzsche 2018



Am 20.07.2018 war es so weit. Das nunmehr 4. Gartenkaffee fand in unserem Pflegedienst statt. Wir hatten an diesem Tag super Wetter, tolle Musik und zahlreiche Gäste. Bei meinem Team möchte ich mich auf diesem Weg ganz herzlich bedanken. Gisela Köder, Elke Lindner, Andrea Suttinger, Andrea Winter, Claudia Kordes, Christine Viertel, Carola Nitzsche und Marion Nitzsche sorgten für die vielen verschiedenen Torten, Kuchen und Leckereien wie jedes Jahr selbst. Es hat mich sehr gefreut, dass auch dieses Jahr wieder alle dazu beigetragen haben, dass unsere Patienten sowie deren Angehörige einen geselligen Nachmittag bei mir im Garten verbringen konnten.

An meine Patienten möchte ich DANKE sagen fürs Kommen und die vielen Mitbringsel für unser Team. In diesem Sinne freue ich mich auf nächstes Jahr.

Ihre Marion Nitzsche

Noch ein Hinweis in eigener Sache – wir suchen Unterstützung für unser Team und würden uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung sehr freuen:

Pflegedienst Marion Nitzsche

Hauptstraße 84b

09387 Jahnsdorf/OT Leukersdorf

Tel. Büro 0371/221937, Fax 0371/2823364

pflegedienst.nitzsche@web.de

Neues aus unseren Kitas

Kita „Sonnenschein“

Was kribbelt und krabbelt in unserem Naturhaus???

Seit Januar 2018 finden die Kinder der Käfergruppe in unserem Naturhaus aus Holz ihr neues Domizil.

Die Nähe zur Natur lässt die Kinder nicht nur viele Dinge beobachten, sondern sie stellen auch viele Fragen. Gerade das Wetter spielt dabei eine sehr große Rolle. Es entstanden Fragen, wie z. B.: „Wie stark weht der Wind?“ oder „Wie kommen die Wolken an den Himmel?“. In einer Gemeinschaftsarbeit entstand eine selbstgefertigte Wetteruhr, und mittels vieler Bücher aus der Bibliothek Leukersdorf konnte den Kindern Wissenswertes zum Thema „Wetter & Co.“ vermittelt werden. Doch auch die Wanderungen in die nahegelegenen Wälder sind ein wichtiger Teil der pädagogischen Arbeit unserer Naturgruppe. So hat uns der Frühling in diesem Jahr viele Möglichkeiten zu Naturbeobachtungen gegeben. Fragen, wie z.B.: „Wann brechen die ersten Knospen auf?“ oder „Warum werden die Bäume und Wiesen auf einmal grün?“, beschäftigten die Kinder. Gemeinsam suchten sie zusammen mit Ihrer Erzieherin nach Antworten auf diese Fragen. Außerdem lernten die Kinder auf diesen Beobachtungsgängen heimische Baum- und Pflanzenarten sowie Tiere kennen. Durch das Anfertigen von Lernkarten können Sie diese mittlerweile auch sicher benennen.



Eine weitere Aufgabe unserer Naturgruppe & der altersgleichen Bärengruppe ist das Anlegen und Pflegen unserer beiden Hochbeete im April gewesen. Mit dem Frühjahrsputz sind die Hochbeete in die unmittelbare Nähe unseres Naturhauses gezogen und wurden anschließend von den Kin-

dern mit Erde befüllt. Gemeinsam entschieden sie, welche Samen ausgesät wurden. Um lockere Erde zu bekommen, haben die Kinder der Käfergruppe jede Menge Regenwürmer gesammelt.

In einem Regenwurmbeobachtungsglas konnten die Kinder beobachten, wie die Regenwürmer die Erdschichten miteinander vermischten.

Nach einigen Tagen fanden alle Regenwürmer im Naturhaus ein neues zu Hause und sorgen nun für nährstoffreiche Erde. Ein weiteres wichtiges Projekt der Naturgruppe in diesem Halbjahr war das Wasserprojekt. Das Wasser auf verschiedenen Arten und mit allen Sinnen zu betrachten, war die zentrale Idee dieses Projektes. Bei der Durchführung von verschiedenen Anwendungen, wie z. B. dem Wassertreten, konnten die Kinder das Wasser fühlen.



An Regentagen sammeln die Kinder die Töpfe auf, um Regenwasser einzusammeln und dann in Hochbeete zu gießen oder sie kochen Pfützenwasser. Sie trinken Suppen in unserer Holzherdholzküche. Diese verschiedenen Arten das

Wasser zu erleben, weckte bei den Kindern das Interesse am Wasserkreislauf und brachte wieder zahlreiche Fragen hervor. Zum Abschluss des Projektes nahm die Käfergruppe an einem regionalen Wassermalwettbewerb der Wasserwerke Westfalen teil.

Als Fazit lässt sich sagen, dass sich die Kinder der Käfergruppe sehr schnell in ihrem neuen Heim eingelebt haben und dort auch sehr wohlfühlen. Sie möchten sich noch einmal für die Unterstützung bei allen Helfern bedanken, welche das Naturhaus möglich gemacht und unterstützt haben.

Die Kinder und Erzieherin der Käfergruppe

Neue Maltafeln für unseren Garten

Wieder einmal wurden die Kinder der Kita „Sonnenschein“ reichlich beschenkt.

Herr Rolletschke schnitt aus großen Holzplatten verschiedene Figuren und Formen aus. Anschließend bemalte er diese mit einer wetterfesten Tafelfarbe und brachte Sie, dank seines handwerklichen Geschicks, in unserem hinteren Garten an den Zäunen und dem Gartenhaus an.



Es dauerte nicht lange und die Tafeln wurden nach Herzenslust von den Kindern mit Tafelkreide bemalt.

Wir möchten uns noch einmal bei Herrn Rolletschke für seine tolle Arbeit bedanken.

Bewerber für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) gesucht!

Die Gemeinde Jahnsdorf stellt zum 01.08.2018 zwei Stellen für die Arbeit als FSJler/-in in der Kita „Sonnenschein“.



der Jugend 7, 09387 Jahnsdorf/Erzgebirge, bereit. Das FSJ-Jahr bietet eine gute Möglichkeit, das Berufsfeld kennenzulernen und sich im erzieherischen Bereich zu orientieren. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bei Interesse an die oben genannte Adresse oder per Mail an: k.stoltze@jahnsdorf-erzgeb.de. Wir freuen uns auf engagierte junge Menschen, die uns im Tagesablauf unterstützen!

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Sonnenschein“



Neues aus der Kita „Bienenkorb“



Ein Spielplatztraum wird wahr...

Vor ca. 14 Tagen war es so weit – unser Bürgermeister Herr Spindler teilte uns mit, dass er den von uns so sehr gewünschten und gut geplanten Spielplatz soeben in Auftrag gegeben hat... jetzt heißt es nur noch warten, bis er dann endlich unseren Garten schmückt... Doch halt!!! Alles auf Anfang...

Zu Beginn dieses Jahres erteilte Herr Spindler uns den Auftrag, uns ein Konzept für unseren Garten zu überlegen, da in diesem Jahr Gelder dafür freigemacht werden sollen. Zudem ist das Spielgerät, welches sich im Moment noch auf unserer Wiese befindet – mit Verlaub gesagt – echt in die Jahre gekommen und eine Erneuerung war unumgänglich. Eine Aufgabe, die zwar im ersten Moment verlockend klingt, sich doch auf den zweiten Blick als ziemliche Herausforderung darstellt. Das geht nicht „mal eben“. Eine Vorstellung davon, was unser Garten sein soll, existiert schon einige Jahre – unser Ansatz dabei soll es immer sein, naturnahe Bewegungs- und Erlebnisräume zu schaffen. So gibt es bereits ein Weidentipi, Balancierbalken, Hecken und Büsche zum darin spielen und verstecken – und dahinein sollte sich auch der neue Spielplatz einfügen. Wir haben Literatur studiert, Bilder anderer Spielplätze angeschaut usw. Es war sogar ein Architekt da, der uns Anregungen für unser Gelände gab – und dann war eine erste Skizze dieses Traums da und wir waren einfach nur begeistert. Ein Kletterparcours an der Stelle, wo das marode Spiel- und Rutschenhaus steht und ein Bienenkörbchen mit Rampe und Hangrutsche auf unserem Hügel (ein echtes Wahrzeichen!!!)



Einen stolzen Preis für diesen Traum gab es natürlich auch – mmh – da ist guter Rat teuer. Herr Spindler hat sich bei einigen namhaften Firmen eingesetzt und konnte schon einiges an Spendengeldern für die Unterstützung des Spielplatzprojektes einsammeln. Die Kita und ihre Elternschaft möchten ebenso noch gemeinsame Aktionen starten.

#tragsmit soll das Motto sein, unter dem wir uns unseren Spielplatztraum verwirklichen wollen, und wir würden uns sehr darüber freuen, wenn möglichst viele ein kleines Stück vom Großen mittragen.



Wir freuen uns über Unterstützung monetärer Art, genauso aber über Zeit und Manpower – denn im Herbst wollen wir den Spielplatz auch aufbauen. Dafür muss das Altgerät demontiert und der Untergrund entsprechend vorbereitet werden. Es gibt noch eine Menge zu

tun ...#tragsmit. Aber wenn alles fertig ist, kann es echt megastark werden und die Kinder hätten ein Paradies...

Wer sich gern einbringen mag, setzt sich am besten mit Katrin Pampel in Verbindung. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Bis zum nächsten Mal sagen

die Kinder und das Team der Kita „Bienenkorb“ aus Leukersdorf

Aktuelles aus der Grundschule und dem Schulhort

Aktuelles aus der Grundschule „Tintenfass“



Unsere Abschlussfahrt nach Limbach-Oberfrohna

Am 13.06.2018 fuhren wir, die Klasse 4b, mit unserer Klassenlehrerin Frau Oelze und Frau Damm in das Feriendorf „Hoher Hain“. Treffpunkt war die Schule, dann ging es mit der City-Bahn zum Hauptbahnhof Chemnitz. Nachdem wir gefrühstückt hatten, ging es mit dem Bus nach Limbach-Oberfrohna. Von dort aus liefen wir zum Feriendorf. Als dort die Betten bezogen waren, sammelten wir Feuerholz und Knüppelbrotstöcke. Am Abend wollten wir ein Lagerfeuer machen.





Aber zuerst fuhren wir Trekkart, gingen zum Abendessen und sprangen auf den Trampolinen. Am nächsten Tag gingen wir vormittags baden und nachmittags wanderten wir zum Tierpark. Außerdem fand am Abend eine Disco statt. Dort konnte man sich auch mit Tattoos besprühen lassen. Leider war am nächsten Tag die Klassenfahrt vorbei und wir gingen nach dem Frühstück zum Bus. Als wir in der Schule ankamen, waren wir uns einig: Das war eine tolle und erlebnisreiche Klassenfahrt.

Hannah Buchinski & Josephine Loebel, Klasse 4b

Neues vom Schulhort „Tintenklecks“



Sommerferien – bisherige Erlebnisse für die Kinder

Die Ferien starteten mit einem Projekt rund um Pferde. Am Montag wurden die Kinder in das anstehende Projekt eingeführt. Sie lernten dabei Einzelheiten über Pferde (Rassen, Gangarten usw.). Am Dienstag haben wir das tolle Wetter genutzt und besuchten den ganzen Tag das Jahnsdorfer Freibad.



Am Mittwoch konnten wir uns auf dem **Pferdehof** Walther umsehen. Die Kinder durften Ponys striegeln und auch mal auf einen Traktor steigen. Die Bibliothek und der Heimat-

verein waren unser Ziel am Donnerstag. Herr Kinas erzählte uns einiges über vergangene Zeiten in Jahnsdorf. Anschließend konnten die Kinder in der Bibliothek „stöbern“. Den Abschluss bildete ein Quiz über die vergangene Woche, bei dem die Hortkinder ihr „Gelerntes“ unter Beweis stellen konnten.

Die zweite Ferienwoche stand unter dem Thema „Wir machen Musik“.

Am Montag bekamen die Kinder den Auftrag, im Laufe der Woche einen Hort-Song zu dichten. Das war gar nicht so einfach. Dieses Lied sollte vom Alltag im Hort berichten. Am Dienstag und Mittwoch wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. Eine Gruppe wurde jeweils von Frau Kasimir in die Welt des Cajons eingeführt. Nach dem die Kinder erste Trommeltechniken erlernt und geübt hatten, wurde zu den Liedern „Auf der Mauer, auf der Lauer“ und „We will rock you“ im Rhythmus getrommelt. Das machte allen sehr viel Spaß.



Die andere Gruppe machte mit Frau Wenzel und Frau Kreher eine Liederreise. Diese startete mit der „Ich-Rakete“ in die Welt der Gefühle und Sinne. Wir landeten in der Steinzeit (Steinzeitmusik), in Ghana (Lied „Obwisana“), in einem dunklen Wald („Baumstummelstampfer“) und zum Schluss auf einer schönen Wiese beim „Wiesenfest“.

Am Donnerstag stellten einige Kinder ihre selbstgedichteten Werke vor. Sie erzählten von Ferien und vom Hortalltag. Es war gar nicht so einfach, passende Melodien zu finden. Es sind drei Gedichte und ein Lied entstanden.

Zum Abschluss dieser musikalischen Woche konnten sich alle erst einmal entspannen. Frau Unger brachte uns am Freitag die progressive Muskelrelaxation näher und gab den Kids hilfreiche Tipps, mit deren Hilfe sie sich im Alltag besser konzentrieren und „herunterfahren“ können. An dieser Stelle möchten wir uns natürlich bei Frau Unger dafür bedanken.

Team des Schulhortes „Tintenklecks“

Aktuelles aus dem Ev. Gymnasium

Am 25. Mai, am 31. Mai und dem 1. Juni 2018 hatten wir, die 10. Klasse des Evangelischen Gymnasiums Leukersdorf, die Möglichkeit, ein Chemiepraktikum an der Technischen Universität Chemnitz zu absolvieren. Dabei durften wir mit Frau Siegel und Mitarbeitern sowie Studenten der TU chemische Experimente durchführen.

Am ersten Tag hielt unser Betreuer Max Hofmann in einem Seminarraum einen Vortrag über das Chemiestudium an der Universität. Danach konnten wir in ein Labor, in welchem auch die Studenten experimentierten. An diesen Tagen durften wir experimentieren. Nach einer kurzen Belehrung über die Schutzkleidung und das Verhalten in dem Labor gingen wir in die Mittagspause. Wir hatten die Gelegenheit, in der Mensa Essen zum „Studentenpreis“ zu erwerben.

Nach dieser Pause konnten wir uns in Sachen Experimenten erst mal „austoben“. Wir analysierten verschiedene Proben und fanden heraus, welche Anionen und Kationen enthalten waren.

Eine Woche später ging es am Donnerstag wieder in die TU. Doch diesmal konnten wir nicht nur nach Belieben mit Chemikalien experimentieren, sondern wir hatten Aufgaben, die wir erfüllen mussten. Darauf gab es auch eine Note. Die Noten sind alle überwiegend gut bis sehr gut ausgefallen. Wenn wir manchmal nicht weiter wussten, standen uns immer Chemiestudenten zur Hilfe bereit. Diese haben uns dann den einen oder anderen Tipp gegeben, was wir verbessern sollten und ob unsere herausgefundenen Ergebnisse richtig waren.

Am Freitag übten wir uns in der sogenannten Maßanalyse.



Hier hatten wir die Aufgabe, die Konzentration einer Säure oder Base exakt zu bestimmen. Es hat uns allen trotz der sehr hohen Temperaturen viel Spaß gemacht. Insgesamt haben wir drei Tage an der Technischen Universität Chemnitz verbracht. Wir haben einen Einblick in das Chemiestudium erhalten und durch das Experimentieren viel gelernt. Es war für uns alle eine wertvolle Erfahrung und wir haben ein paar Eindrücke vom Studentenleben bekommen, was auf viele von uns zukommen wird.

Sophia Lochterhand und Salina Vagó

Im vorigen Jahr haben wir die Sanierung unseres Ev. Gymnasiums abgeschlossen. Ein großes Dankeschön geht an Uhrmachermeister Herrn Volkmar Böhm aus Lugau.



Unsere Schuluhr ist seit dem Bau der Schule 1929 in Betrieb. Herr Böhm hat die Uhr komplett aufgearbeitet und viele Stunden an Zeit investiert.

Bei der Sanierung hat er seine Ideen eingebracht (war durch die Dämmung der Wände nötig), die Uhr mit einem Ring, einer Plexiglasplatte und Innenbeleuchtung anzubringen. Alle Arbeiten wurden von Herrn Böhm für unser Gymnasium unentgeltlich geleistet.

Wir freuen uns, dass auch die alte Schuluhr

ins Gesamtbild gut integriert wurde. Nochmals herzlichen Dank an Herrn Volkmar Böhm.

Christine Böhm, Ev. Schulverein Leukersdorf e. V.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

05. August 2018

09.30 Uhr **Abendmahlsgottesdienst**

12. August 2018

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Taufe**

19. August 2018

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Lobpreis und mit anschließender Gemeindeversammlung**

26. August 2018

Herzliche Einladung zum Kirchgemeindefest am Sonntag, dem 26. August, ab 14.00 Uhr

Thema: „Einfach unglaublich! – oder Glaub ich einfach?!“

Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis und Vorstellung der neuen Vorkonfirmanden **mit Andreas Riedel**

und einem Gospelmagieprogramm

Kaffee, Kuchen, Roster und Eis

Spiel und Spaß für die ganze Familie und Basteln

Gäste sind herzlich willkommen!

2. September 2018

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Taufe**

9. September 2018

09.30 Uhr **Gottesdienst**

Herzliche Einladung

zum **Teichfest**
an der Helbigwiese

Am Sonntag, den
09.09.2018,
ab 15 Uhr...

...laden wir wieder alle Kinder, Muttis und Vatis, Omas und Opas und einfach jeden Jahnsdorfer zum Teich an der Helbigwiese ein. Dort wollen wir gemeinsam basteln, Kaffeetrinken, Spiele machen und eine Geschichte am Wasser erleben.

Lasst euch überraschen und bringt eure Freunde, Nachbarn und Bekannten mit.

Landeskirchliche Gemeinschaft Jahnsdorf

Bei schlechtem Wetter findet das Fest im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft statt.



Kinderfest



„Mission um die Welt“

Wann? Samstag 18.08.18 ab 15.30 Uhr

Wo? Neue Gasse 1a

Wer? Kinder von 3 bis 13

Was? in 7 Spielstationen um die Welt

Besuch aus Gambia

verschiedene Überraschungen

ab 18 Uhr internationales Buffet

(auch für die Eltern)



Veranstalter: LKG Leukersdorf - Haus der Hoffnung

Autoteile Leukersdorf
Freie Kfz - Meisterwerkstatt M.Schreiter



Diagnose & Service alle Typen · 3-D-Achsvermessung · Klimageservice
Spezialisiert auf Ölwechsel bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe / DSG
Druckluftwerkzeuge · Schlagschrauber · Spezialwerkzeuge für Motor & Fahrwerk
Volvo - Teile - Shop · Werkstattausrüstung · Reifen

Neue Gasse 27 | 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf | kfzteile@t-online.de
☎ 0371 2802120 | www.autoteile-leukersdorf.de




Pflegeheim Jahnsdorf
Leukersdorfer Straße 10 | 09387 Jahnsdorf
Telefon: 03721/2635-0 | www.procivitate.de



Wir ziehen um:
Ab 28.08.2018
in neuen Räumen

Salon
Sandra Leicht

Sorgestraße 48
09221 Neukirchen
Telefon 0371 / 28 22 809



Thomas Thamm Vermögensplanung
Ihr Partner für Baufinanzierungen

Finanzierung
Neubau, Kauf,
Modernisierung
oder Umschuldung
Ihrer Immobilie

Ratendarlehen
Vergleich, Aufstockung,
Zinsanpassung
oder freie Mittel für
Urlaub, Auto, Hochzeit etc.

ZINSTIEF NUTZEN – Wir beraten Sie gern!

TTV
Oberfrohaer Straße 8
09117 Chemnitz
thamm@ttv-chemnitz.de
www.ttv-chemnitz.de
Telefon: 03 71 / 3 34 27 82 -0
Fax: 0371/8080177

Zweigniederlassung
Sonnenhang 14
09387 Jahnsdorf/OT Leukersdorf

Bitte vereinbaren Sie
mit uns einen Termin.
Ein Partner der
ING DiBa

Vertrauen Sie dem Marktführer!
Verschenken Sie kein Geld und sichern Sie sich den

besten Preis
beim Verkauf Ihrer Immobilie




ImmobilienCenter
Ihr Makler in Stollberg:
Danilo Rosin ☎ 03733 139-1581

NEUERÖFFNUNG
Schnipp Schnapp 2.0

Wann: 18. September 2018
Wo: Chemnitzer Straße 72 in Jahnsdorf (ehemals Salon Schulze)
Unsere neue Telefonnummer: 03721/23378

Sophie Backmann und ihr Team
Auch wir möchten die Neueröffnung in unseren Geschäftsräumen
zum Anlass nehmen, uns bei unseren langjährigen Kunden
für ihre Treue zu bedanken.
Wir sind froh, dass Sophie Backmann, eine junge Friseurmeisterin,
die über 80-jährige Tradition des Friseursalons fortführt.
Reimund und Karin Schulze
Wir freuen uns auf Sie!



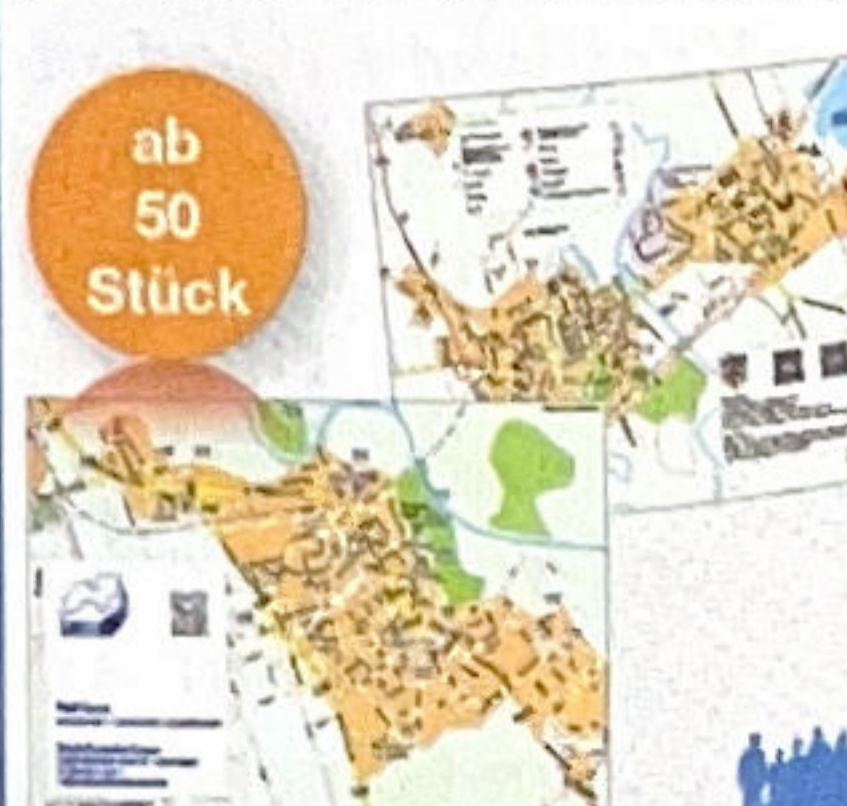
VISITENKARTEN
LINUS WITTICH Medien KG



Anfragen & Preisangebote:
kreativ@wittich-herzberg.de

ABREISSBLOCK
LINUS WITTICH Medien KG

ab 50 Stück



Anfragen & Preisangebote:
kreativ@wittich-herzberg.de



Marion Nitzsche
Leukersdorf, Hauptstr. 84b
Tel.: 0371 / 22 19 37
c.nitzsche@web.de

Pflegedienst

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993



Lassen Sie --



ALLES --
ABER
IN FARBE

malerkreil
Meinersdorf, Teichweg 7

- doch lieber mal Ihren Hausflur überholen!

Von Fachleuten mit Herz und Verstand.
Erstklassig beraten und termingerecht ausgeführt in Spitzenqualität.

malerkreil - mit Ruhe zum Ziel!

www.malerkreil.de



- Fertigteilgaragen
- Erdarbeiten aller Art
- Pflasterarbeiten
- Trockenlegung
- Kläranlagen
- Garten- und Stützmauern

Tiefbau Meisterfachbetrieb

Inhaber: S. Hessler | Thalheimer Straße 20 | 09387 Jahnsdorf
Tel.: 037 21 / 223 27 | Fax: 037 21 / 880231 | www.hessler-tiefbau.de

bis **30. September**
zu jeder Markise
1 WIND-Sensor
für 199,- €
GRATIS

**Jetzt bestellen und
GRATIS-Angebote sichern!**



**KLAIBER
MARKISEN**

Bewusst wohnen
drinnen und draußen

**raum
AUSSTATTUNG
JUP**

... zu jedem
Terrassendach
1 WEBER-Gas-Grill
oder 1 IR-Funk-
Heizstrahler
für 799,- €
GRATIS

Hauptstraße 92
09387 Leukersdorf
Telefon: 03 71 / 27 80 70
info@ra-jup.de
www.raumausstattung-jup.de

Froeschke **AUTOFIT**

Telefon 03 71 / 22 18 44
Hauptstraße 64 • Leukersdorf

Möchten Sie Ihren **„Alten“**
loswerden?

Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot
für Ihren Gebrauchtwagen!



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Berater für Jahnsdorf/Erzgeb.

Medienberater Wolfgang Buttkus

037600 5620-17
Mobil: 0151 23425046
wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de

Verkaufssinnendienst Franziska Krauß

037600 5620-15
f.krauss@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Ferienwohnung in Jahnsdorf



Wir bieten Ihnen in Jahnsdorf eine modern
eingeriichtete Ferienwohnung für bis zu 4
Personen an.
Die Wohnung ist komplett ausgestattet.

Mehr Informationen und Buchung unter:
www.wbg-thalheim.de
03721 6070-0

Preis pro Nacht: ab 25,00 €

WBG
Wohnungsbaugesellschaft mbH
"Zwönitztal", Stadtbadstraße 20,
09380 Thalheim



TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG
MEISTERFACHBETRIEB

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasung

Wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ? mobiler Service
Scheibenreparatur, Scheibenwechsel

DELLEN ?
Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÜNUNGSFOLIEN ?
für Fahrzeuge u. Gebäude

seit über **25** Jahren

automobilglas.de | ☎ 03721 23681

Ausbildungsjahr 2018/19



WIEDER IN 2018/19:
„Heilpädagogische Zusatzqualifikation“
ANMELDUNG AUF SOFORT!

AUSBILDUNG ZUM/ZUR:
Erzieher/in · Heilerziehungspfleger/in
Sozialassistenten/in · Krankenpflegehelfer/in

SSA - Sächsische Sozialakademie gemeinnützige GmbH · Altkemnitz
Telefon: 0371 27868500 · www.sozialakademie-sachsen.de · info@sozialakademie-sachsen.de

Geburtstags-Anzeigen online
wittich.de/geburtstags

Bäckerei Seifert
Inhaberin: Karla Seifert
Bäckerei in Familie seit 1878 – 140 Jahre



Hauptgeschäft: Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf, Tel. 0371/221778
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 5.00 – 18.00 Uhr Sa.: 5.00 – 11.00 Uhr

Unsere Angebote im August:

Wir backen den Sommer!!!

- Beerentaler
- Ciabattabrötchen
- Knoblauch-Stangen

(Fr. & Sa.)



Reisen in guter Gesellschaft  www.reisebuero-amalfitana.de

Reisebüro Amalfitana

Hauptstraße 96 09221 Neukirchen Tel.: 0371/217 686 e-mail: service@reisebuero-amalfitana.de

Gruppenreise
„Golf von Neapel - Belluno“
8-tägige Erlebnisreise vom 28.09. bis 06.10.2018

Lust auf italienischen Genuss, atemberaubende Landschaften, eine vielfältige Geschichte? Begleiten Sie uns auf einer Reise durch die zahlreichen Höhepunkte am Golf von Neapel. Entdecken Sie die Zeugen der Vergangenheit und genießen die herrlichen Küstenstreifen Italiens - die Amalfitana.



Unsere Highlights:

- * Bootsausflug nach Capri
- * Bezaubernde Amalfitana
- * Sorrent - die Perle am Golf von Neapel
- * Bahnfahrt mit der „Circumvesuviana“
- * Beeindruckende Ruinenstädte
- * Gewaltiger Vesuv und viele weitere Highlights




Weitere Informationen unter www.reisebuero-amalfitana.de